



DES MENSCHEN BESTIMMUNG IST,
WÄHREND DIESER KURZEN ZEIT DES LEBENS
FÜR DAS WOHL DER GEMEINSCHAFT ZU ARBEITEN,
DER ER ANGEHÖRT.

Friedrich II., der Große (1712 – 1786), preußischer König, »Der alte Fritz«
Bild: Friedrich II. mit 27 Jahren



Neustart

● Vom Kommen, Gehen und noch ein bisschen Bleiben

„Es ist das erste Mal in meinen 24 Jahren an dieser Schule, dass ich die Eröffnungsrede halte“, stellt Schulleiterin Marianne Decamps fest und lächelt. Mittwoch, 21. August 2024: Von der 2. Klasse aufwärts haben sich die Schülerinnen und Schüler nebst Lehrerkollegium auf dem Platz vor dem Werkpavillon versammelt. Die Sonne lacht und auch die Versammelten wirken so, wie es wohl sein sollte nach den langen Ferien. Zwei Tage zuvor hatte die Schulwoche für die Lehrerschaft mit Konferenzen begonnen – inmitten der Stille einer noch schlafenden Waldorfschule. Nun ist es unüberhörbar, dass es damit vorbei ist. Nach der langen Pause gibt es eine Menge zu erzählen, Freundinnen und Freunde zu umarmen – und auch so manche Neuankömmlinge zu begrüßen – in den Klassen und in der Lehrerschaft. So heißt die Schulleiterin gleich zwei neue

Mathelehrer willkommen: Herrn Clemens Grave und Herrn Frank Wiederkehr. Herr Leonard Kottloff geht für das Fach Erdkunde an den Start. Etwas Besonderes ist die Aufnahme von Frau Johanna Sodenkamp ins Lehrerkollegium, war sie doch vor 12 Jahren noch selbst Schülerin hier. Jetzt wird sie Unterricht in natur-



Frau Hofstetter führt die neue 1.Klasse durch das Spalier

wissenschaftlichen Fächern und in Sozialkunde erteilen. Für das Fach Kunst konnte Frau Nadja Glorius-Kröger gewonnen werden. Frau Sandy Hofstetter, die bereits im vergangenen Schul-

jahr einstieg, wird die Klassenlehrerin der 1. Klasse werden – und sie am nächsten Tag zur Einschulung durch das Blumentor führen. Madame Decamps erinnert auch an die Lehrkräfte, die unsere Schule jüngst verlassen haben: Frau Dilberay Köhle und besonders Herr Birk Mylius, der sieben Jahre lang Klassen-

lehrer war. Beide zog die Kunst fort: Er werde Theaterpädagogik und Philosophie studieren und sich in seiner Leidenschaft für die Bühne weiterbilden, hatte Herr Mylius erklärt, auch wenn

das Lehrerkollegium und die Kinder für ihn fast wie eine Familie gewesen seien. Frau Köhle war kurz vor den Sommerferien ein Kunststipendium in Hamburg angeboten worden – eine für sie großartige Gelegenheit, die sie gern wahrgenommen habe. Ebenfalls nicht mehr an der Schule, aber für den Bedarfsfall gerne bereitstehend, wie er zum Abschied sagte, ist der Mathe- und Sportlehrer Tobias Behne: Er geht nun seinem Wunsch nach, etwas ältere Schüler und Schülerinnen zu unterrichten. Herzlich gedankt schon zur Anfangskonferenz hatte Madame Decamps zudem jenen Lehrkräften, die, obwohl schon im Rentenalter, in diesem Schuljahr noch einige Unterrichtsstunden übernehmen: in der Eurythmie Frau Bettina Brockmann, in der Praktischen Philosophie Frau Janette Gülker-Neuhaus sowie im Fach Kunst Herr Klaus Poppenberg. Die Begrüßungszeremonie schloss mit einem gemeinsamen Lied ab, das zart im lauen Sommerwind verwehte.

Benjamin Weiß (Lehrer, Redakteur)

Neue Öffnungszeiten des Schulbüros: Montag bis Donnerstag 7:45 Uhr bis 13:00 Uhr, Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Vorwürfe gegen die Schule ausgeräumt

Im vergangenen Schuljahr konnte sich die Bezirksregierung nach eingehenden Überprüfungen davon überzeugen, dass an der Waldorfschule Everswinkel gut und selbstverständlich auch im Rahmen aller Vorschriften gearbeitet wird. So konnten insbesondere Bedenken gegenüber

der Putz-AG restlos ausgeräumt werden. Natürlich liegt bei der AG somit keine illegale Kinderarbeit vor: Frau Britta Schwerdt vom Dezernat Arbeitsschutz in der Bezirksregierung Münster teilte am 18.7. offiziell mit, dass die Putz-AG jugendschutzrechtlich nicht zu beanstanden sei. Die Reinigungsarbeiten an der Freien Waldorfschule Everswinkel werden durch angestellte

Erwachsene erledigt. Darüber hinaus ergänzen junge Mitwirkende ab 13 Jahren, die freiwillig an dem Projekt teilnehmen, einige leichte Tätigkeiten. Die Waldorfschule Everswinkel vertritt die Überzeugung, dass Schülerinnen und Schüler sich weiterentwickeln, indem sie lernen eine Verantwortung zum Wohle einer Gemeinschaft zu übernehmen. Genutzte und gepflegte

Klassenräume wirken sich positiv auf die Konzentration und die schulischen Leistungen der Lernenden und Lehrenden aus. Schülerinnen und Schüler lernen die Bedeutung von Hygiene und umweltfreundlichen Produkten kennen. Sie erleben die Bedeutung von Werterhaltung durch die Pflege des Schulgebäudes.

Benjamin Weiß (Lehrer, Redakteur)



„Vielleicht hilft das den neuen Erstis“

● Ein Blick auf unsere Schule durch Kinderaugen

Johanna de l'Espine aus der 2. Klasse, zu dem Zeitpunkt noch 1. Klasse, hat dieses Bild mit viel Herz und Detailtreue vor den Sommerferien gemalt. Besonders wichtig war ihr das grüne Gebäude, wo die erste und zweite Klasse und natürlich die Tiere zu finden sind. „Vielleicht hilft das ja auch den neuen Erstis, sich schnell in unserer schönen Schule zurecht zu finden“, sagte sie. Wir heißen die neue erste Klasse herzlich willkommen und sind uns sicher, dass dieses Bild dazu beiträgt, dass Ihr Euch schnell wohlfühlt.

Christina Hidding (Klassenlehrerin der 2. Klasse)

AGs an unserer Schule

● Vielfältig und natürlich vorschriftsmäßig

Auch in diesem Schuljahr werden wieder AGs zur Wahlpflicht ab der Mittelstufe angeboten. Unter anderem darf in der Redaktion der Pustebume gearbeitet oder ein Survival-Training absolviert werden. Näheres zu den einzelnen AGs soll bald in der Pustebume erscheinen. Frau Ollenik stellt schon einmal ihr Fach Handarbeit vor:
Wahlpflichtfach Handarbeit

Dabei wird der Fokus auf die Ausschneidetechnik gelegt. Als zweites Angebot können die Schüler und Schülerinnen eine Windmühlentasche häkeln. Dieses Angebot richtet sich an die fünfte und sechste Klasse.

Die Siebt- und Achtklässler lernen den Umgang mit der Nähmaschine kennen. Nach kleinen Übungen wollen wir einen Rolltoprucksack nähen.

Inspiziert durch die Olympiade bauen wir einen kleinen Tisch-Kicker.

Amrey Ollenik (Lehrerin)



Gute Stimmung beim Spalier: „Juhuu! Endlich wieder Schule!“

Neu:
Virtueller Rundgang über unser Schulgelände bei Google Maps:
www.google.de/maps/place



Termine

Sa	14.09.24	09:00	Haus- und Hoftag
Di	17.09.24	19:00	Mitgliederversammlung
Do	26.09.24	10:00	interne Monatsfeier
Sa	28.09.24	10:00	Tag der Offenen Tür
Di	01.10.24	20:00	1. Infoabend 1. Klasse 25/26
Mi	09.10.24		WOW-Day ab 6. Klasse
Mo	14.10.24		Herbstferien bis 25.10.
Sa	09.11.24	09:00	Haus- und Hoftag
Sa	23.11.24	11:00	BASAR
Mi	27.11.24	20:00	2. Infoabend 1. Klasse 25/26
Fr	20.12.24	10:00	früher Schulschluss
Mo	23.12.24		Weihnachtsferien bis 6.1.2025